



Museumsfreunde Böblingen e.V.

www.museumsfreundebb.de

Rolf und Gerda Lehmann
Sudetenstr. 7/1
Tel.: 07031 234907
eMail: g.lehmann@museumsfreundebb.de

Liebe Museumsfreundinnen und Museumsfreunde,

im Februar wollen wir uns wieder – passend zur Thematik eines Bauernkriegsmuseums – einem geschichtlichen Thema zuwenden. Geplant ist der Besuch der Großen Landesausstellung im Landesmuseum Stuttgart:

FASZINATION SCHWERT, am Donnerstag, 21.02.19

Im Flyer zur Ausstellung heißt es:

„Das Schwert begleitet Menschen schon seit Jahrtausenden - als tödliche Waffe, Grabbeigabe, Prestigeobjekt oder wertvolles Markenprodukt. Das Landesmuseum Württemberg präsentiert in seiner Sonderausstellung „Faszination Schwert“ ...eindrucksvolle Hieb- und Stichwaffen von der Bronze- bis zur Neuzeit. Zu sehen sind ebenso Schwerter auf Gemälden und Medaillen, in mittelalterlichen Handschriften sowie aus Bestseller-Romanen und Hollywood-Produktionen. Kommen Sie mit zu dem Ursprung dieser Faszination!“

Das Schwert diente also nicht nur als tödliche Waffe, sondern es war ebenso Machtsymbol wie auch Kultobjekt:

--- „Bei der Herstellung waren neben seltenen Rohstoffen auch ein hohes technisches Know-how und großes Geschick gefragt. Die Klinge musste stabil und zugleich flexibel sein, schwer genug, um den Gegner außer Gefecht zu setzen, und gleichzeitig so leicht, dass der Träger sie noch führen konnte.“

--- Als Machtsymbol war das Schwert ein wichtiges Objekt bei der Rechtsprechung über Leben und Tod. „Nicht jeder durfte ein Schwert tragen, und nur wenigen war es gestattet, durch das Schwert hingerichtet zu werden. Noch heute werden im Vereinigten Königreich Menschen für besondere Verdienste per Ritterschlag geadelt.“

--- Als Opfer- oder Grabbeigaben wurden den Schwertern „besonders magische Fähigkeiten nachgesagt...Inschriften beschworen den Schutz von Göttern oder Heiligen für die Klingen und deren Träger.“

Das „Schwert“ – also ein sicher faszinierendes, aber vielleicht auch kritisch zu betrachtendes Objekt! (Max. 25 Personen)

Im Anschluss an die Führung ist in der „Alten Kanzlei“ ein Tisch für uns reserviert.

Bitte wenden!

Ablauf:

13.50 Uhr Bahnhof BB, S-Bahngleis Richtung Stuttgart, erster Waggon (Abfahrt 14.00 Uhr),
oder 14.00 Uhr, S-Bahn Goldberg, erster Waggon

15.00 – 16.00 Führung

Anschließend Kaffee o.ä. in der „Alten Kanzlei“

Rückkehr gegen 18.30 Uhr (5er-Gruppen können es anders halten)

Anmeldung bis zum **07.02.19**, per Post: Sudetenstr. 7/1, 71032 Böblingen, oder per Mail (s.o.)
Bitte geben Sie auch Ihre **Telefonnummer** und Ihren **Einstiegsort** an!

Kosten: 19 €, zu überweisen auf unser Konto

DE62 6035 0130 0000 2798

Wir freuen uns auf diesen sicher sehr interessanten Ausstellungsbesuch mit Ihnen!

Rolf und Gerda Lehmann

Hiermit melde ich mich/melden wir uns zum Besuch der Ausstellung am 21.02.19 an.

Namen/n:

Telefonnummer:

Wir steigen am _____ ein.

Unterschrift: